

**Einfache Anfrage Grünenfelder-Bad Ragaz:
«A13-Ausweichverkehr durch die Dörfer Bad Ragaz, Vilters-Wangs, Mels und Sargans**

Am 10. Februar 2022 hat Bühler-Bad Ragaz die Einfache Anfrage 61.22.07 «A13-Ausweichverkehr durch die Dörfer» an die Regierung gestellt. Die schriftliche Antwort der Regierung erfolgte am 7. Juni 2022. In dieser wurde die Situation heruntergespielt und betont, dass der Polizei keine sicherheitsrelevanten Vorfälle bekannt sind. Auch ansonsten war aus der Antwort nicht spürbar, dass ein grosser Wille besteht, der Situation zu begegnen. Die Regierung hat zwar geschrieben, dass sie bereit ist, mit dem Kanton Graubünden zusammenzuarbeiten, und die Tiefbauämter der Kantone St.Gallen und Graubünden bereits in Kontakt stehen. Ebenfalls hat die Regierung geantwortet, dass Resultate aus einem Pilotversuch, die Durchfahrt durch die Gemeinden Bonaduz und Rhäzüns während der Ostertage auf Anwohnerinnen und Anwohner und Zubringer sowie den öffentlichen Verkehr zu beschränken, noch nicht vorliegen.

Die Ostertage 2022 sind schon länger vorbei und der Kanton Graubünden startet bereits einen zweiten Pilotversuch für die Wintersaison 2022/23. Das Tiefbauamt Graubünden rechnet während der Wintersaison, insbesondere während der Skisaison von Mitte Januar bis Mitte März, wieder mit einem erhöhten touristischen Verkehrsaufkommen entlang der Strassen in den Tourismusregionen Graubündens. Der gesamte erwähnte touristische Verkehr, welcher der Kanton Graubünden zu bewältigen hat, fährt über den Verkehrsknotenpunkt Sarganserland via Bad Ragaz in den Tourismuskanton Graubünden. Der aktuelle Pilotversuch Graubündens, ähnlich demjenigen im Sommer 2022 entlang der Nationalstrasse A13, soll in den besonders belasteten Regionen Graubündens Besserung bringen.

Der Kanton Graubünden hat den Hilfeschrei der frustrierten Bewohner, welche massiv vom zunehmenden Rückstau und Ausweichverkehr durch ihre Dörfer betroffen sind, ernst genommen und handelt. Er versucht, den Siedlungsraum vom Durchgangsverkehr freizuhalten sowie den Verkehrsfluss entlang der A13 sicherzustellen (kein stehender Verkehr). Die Bewohner der betroffenen St.Galler Dörfer, insbesondere Bad Ragaz, nehmen frustriert zur Kenntnis, dass der Kanton Graubünden handelt, währenddem sie sich vom eigenen Kanton im Stich gelassen fühlen.

Ich bitte die Regierung um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Der Kanton Graubünden handelt. Der Kanton St.Gallen übt sich in Erklärungen, weshalb er nichts macht. Wie erklärt sich diese Diskrepanz zwischen den Kantonen? Wieso handelt der Kanton St.Gallen nicht, obwohl er dies in seiner Antwort vom 7. Juni 2022 in Aussicht gestellt hat?
2. Was spricht aus Sicht der Regierung dagegen, sich dem Pilotprojekt des Kantons Graubünden anzuschliessen und dafür zu sorgen, dass der Durchgangsverkehr auf der Nationalstrasse bleibt?
3. Wie will der Kanton St.Gallen verhindern, dass die frustrierte und über die Politik verärgerte Bevölkerung zur Selbsthilfe greift, wie es die Gemeinde Schiers vor einem Jahr gemacht hat?»

1. Januar 2023

Grünenfelder-Bad Ragaz